

Polit Bibliothek

Verein Politische Bibliothek und Diskussion Bern



Wie weiter in Venezuela? Der US-Angriff und seine Folgen

Montag, 23. März 2026, 19:00 Uhr

Mit einem Input von

Philipp Zimmermann, Historiker und Autor beim
Lateinamerika-Newsportal amerika21.de,

wollen wir offene Fragen diskutieren, die sich nach der
Entführung des venezolanischen Präsidenten
Nicolás Maduro durch die USA stellen.

Alle sind herzlich zu dieser Diskussionsveranstaltung eingeladen!

Holligerhof 8, 3008 Bern
Erdgeschoss, Zugang Güterstrasse 8

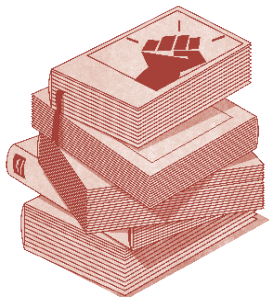
Öffnungszeiten Bibliothek:
Dienstag 16 – 20 Uhr
Donnerstag 14 – 18 Uhr
Samstag 10 – 14 Uhr

Am 3. Januar 2026 starteten die Vereinigten Staaten in einer Nacht- und Nebelaktion einen Militärangeriff auf die venezolanische Hauptstadt Caracas, entführten Präsident Nicolás Maduro mit seiner Ehefrau Cilia Flores und setzten beide in New York in Untersuchungshaft. Bei dieser Entführung wurden etwa 100 Menschen getötet. Seither hat Maduros Stellvertreterin Delcy Rodríguez die Staatsgeschäfte übernommen. Das bisherige System scheint weiter zu funktionieren.

Nach Maduros Entführung liess der US-Präsident Trump durchblicken, dass die USA eine Vorherrschaft in der Region anstrebt – und machte keinen Hehl aus der Absicht, die Ölexporte in Venezuela zu beschlagnahmen und die venezolanischen Öleinnahmen „zum Wohle des amerikanischen und venezolanischen Volkes“ verwalten zu wollen.

Obwohl das US-Vorgehen eindeutig gegen das Völkerrecht verstösst, blieb die Kritik in der internationalen Gemeinschaft wie innerhalb der Vereinigten Staaten überraschend verhalten. Die Europäische Union bekräftigte in einer knappen Erklärung, dass das Völkerrecht einzuhalten sei, während die lateinamerikanischen Länder in dieser Frage gespalten blieben. Viele im Ausland lebende Venezolaner:innen reagierten mit Freude und hoffen nun auf einen Regimewechsel und ein Ende der politischen Unterdrückung. Die tiefe humanitäre Krise in Venezuela hat fast acht Millionen Menschen ins Exil getrieben.

Wie geht es nun weiter für Venezuela? Gibt es Hoffnung auf ein besseres Leben? – Fragen und viele weitere, die wir diskutieren wollen.



Polit Bibliothek

Verein Politische Bibliothek und Diskussion Bern

www.polit-bibliothek.ch

info@polit-bibliothek.ch

Unterstützt die Polit Bibliothek mit einem Beitritt als Vereinsmitglied oder einer finanziellen Spende: IBAN CH51 0900 0000 6184 4164 3. Vielen Dank!